

08.06.2015 – 13:56 Uhr

## **IAPH Welthafenkonferenz in Hamburg zeigt: Hafen der Zukunft ist intelligent und lernt von anderen Branchen wie der Luftfahrt**

*Hamburg (ots) -*

Mehr als 900 Gäste diskutierten in der ersten Juniwoche in Hamburg über die Zukunft der internationalen Häfen. Impulse kamen dabei beispielsweise auch aus der Luftfahrt. "Die wachsenden Anforderungen an Effizienz, Wirtschaftlichkeit, Sicherheit und Umweltverträglichkeit können künftig nur Smartports erfüllen", so Bernd Appel, Geschäftsführer der Lufthansa Industry Solutions. An kaum einem anderen Ort treffen die unterschiedlichen Akteure der Logistik so kompakt aufeinander wie in einem großen Hafen. Schifffahrt, Schiene und Straße müssen zu einer möglichst effizienten Logistikkreuzschleife verknüpft werden.

Der Hamburger Hafen zählt zu den modernsten und effizientesten Häfen der Welt und gilt bereits heute als das Schaufenster für den "Hafen der Zukunft" und "Industrie 4.0":

"smartPORT ist mehr als nur ein Wort - es ist eine langfristige Strategie mit konkreten Projekten. Unser Ziel bei dieser Konferenz war, unseren Gästen nicht nur Visionen aufzuzeigen, sondern ganz konkrete Projekte zu präsentieren", sagt Jens Meier, Vorsitzender der Geschäftsführung der Hamburg Port Authority (HPA).

CISCO und T-Systems starteten mit der HPA zur Welthafenkonferenz Europas erste smartRoad, die Technologien des "Internet der Dinge" nutzt. NXP Semiconductors weihte eine intelligente Ampel ein, die Verkehrsstaus im Hafen verhindert. Kurz vor Konferenzbeginn versorgte die "LNG Barge" von Becker Marine Systems erstmals ein Kreuzfahrtschiff im Hamburger Hafen mit emissionsarmem Strom.

Neben intelligenten Lösungen für Verkehrs- und Warenflüsse im Hafen oder der Vereinbarkeit von Umwelt und Hafenwirtschaft waren auch rechtliche Fragen in Bezug auf die Hafenwirtschaft, Chancen für und durch die Kreuzschifffahrt sowie das Thema Clean Air Gegenstand der Diskussionen und Gespräche.

More Information: [www.iaph2015.org](http://www.iaph2015.org)

Kontakt:

Hamburg Marketing

Matthias Beer

Tel: +49-40-30051-582

E-Mail: [matthias.beer\[at\]marketing.hamburg.de](mailto:matthias.beer@marketing.hamburg.de)

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100017142/100773821> abgerufen werden.